

Vegan leben

Worauf müssen Veganer bei der Zahnpflege achten?

In Deutschland leben immer mehr Menschen vegan, ihre Zahl wird bereits auf rund eine Million geschätzt. Viele Veganer beschränken sich nicht allein auf die Umstellung der Ernährung, sie wollen generell in ihrem Alltag möglichst weitgehend auf tierische Produkte verzichten – auch in punkto Zahnpflege.

Bei Zahncremes ist es für den Laien allerdings kaum möglich, anhand der Inhaltsstoffangaben zu erkennen, ob tierische Materialien enthalten sind. Es empfiehlt sich daher, nur explizit als „vegan“ ausgelobte Pasten zu kaufen; hier sind inzwischen verschiedene Produkte im Angebot. Bei der Auswahl sollten Veganer aber auch auf eine zahnmedizinisch

sinnvolle Zusammensetzung achten – am besten befragen sie dazu ihren Zahnarzt. Was die Zahnbürste betrifft, haben Veganer eine breite Auswahl: Die Borsten der handelsüblichen Hand- und Elektrozahnbürsten bestehen aus Kunststoff. Das gilt auch für Interdentalbürsten zur Zahnzwischenraumreinigung.

Naturborsten sind ein No-Go

Von „Bio“- oder „Öko“-Zahnbürsten mit Naturborsten raten Zahnärzte auch Nicht-Veganern ab: Denn die hohlen Naturborsten sind ein idealer Nistplatz für Keime. Normale Zahnseide besteht zwar praktisch immer aus synthetischen Stoffen wie vor allem Nylon,

wird aber nicht selten mit weiteren Stoffen angereichert – wie etwa Bienenwachs oder Aromen. Wer tierische Zusatzstoffe vermeiden will, sollte deshalb vegane Zahnseide benutzen oder zumindest ein ungewachstes Produkt verwenden.

09

DIE NATÜRLICHE ALTERNATIVE

TEBODONT®

melaleuca alternifolia (teebaumöl)



- Medizinisch gereinigtes Teebaumöl
- Bei Beschwerden im Mund- und Rachenraum
- Zahnfleischbluten, Pilzbefall, Herpes & Aphten
- Prothesendruckstellen
- Ohne Parabene



So einfach geht's...
QR-Code scannen,
informieren und gleich
nach Hause bestellen!
www.natim.com



Bestellbar in Ihrer Apotheke
oder über www.natim.com